



*Das Medium wird durch magnetische Striche von dem Experimentator eingeschläfert*



*Das Medium erhält im Trance eine Postsuggestion: „8 Minuten nach dem Erwachen werden Sie dem Kriminalrat Gay die Taschenuhr stehlen und den Zwang fühlen, sie an mich abzuliefern!“*



*Nach dem Erwachen weiß das Medium nicht recht, was es tun soll, da der hypnotische Befehl nur im Unterbewußtsein verankert ist*

sei in die vom Medium richtig bezeichnete Likörstube gegangen und habe mit der Wirtin Schattenboxen gemacht, die zuerst gar nicht begriffen habe, aus welchem Grunde der Gast mit ihr so komisch umgehe. Das Medium hatte also nicht versagt!

### **Meine Hypnoseversuche im Berliner Polizeipräsidium mit Hertha von Walther**

**A**nlässlich eines Vortrags über das Verhältnis zwischen Hypnose und Verbrechen, den ich vor einiger Zeit auf Einladung des Kriminalrats G., Leiter der Erkennungsamtes, vor der Kriminalbeamtenschaft im Berliner Polizeipräsidium hielt, führte ich auch ein Medium vor, das ich schon einige Zeit vorher Max Reinhardt in einer großen privaten Seance hypnotisch vorgestellt hatte, Hertha v. Walther, die bekannte Film- und Bühnenschauspielerin. Nun könnte man ja leicht sagen: Aha, die Frau ist Schauspielerin, na, die kann einem leicht ein „Theater vormachen!“

Um diesen Einwand zu entkräften, und zwar so, daß auch ein Laie sich davon überzeugen kann, daß hier kein Schwindel

vorliegt, habe ich Frau v. Walther, nachdem ich sie im Berliner Polizeipräsidium im Vortragssaal eingeschläfert hatte, zunächst die Suggestion erteilt, daß sie mit einem Flugzeug über den Montblanc fliege. Im selben Moment begann sie wahnsinnig zu frieren, ihre Glieder zitterten vor Kälte, und die auf meine Aufforderung hinzutretenden Kriminalbeamten konnten sich durch das Anfassen der Hände und des Gesichtes selbst überzeugen, daß das Medium sich nach eigener Vorstellung tatsächlich in einer abnorm kalten Zone in diesem Moment befinden müßte. Aber sofort darauf versetzte ich sie durch einen einzigen Satz in den sonnigen Süden unter die glühende Sonne Italiens, und schon begann sie zu transpirieren und schnappte nach Luft vor Hitze.

Nach weiteren Versuchen gab ich ihr die Postsuggestion, daß sie 8 Minuten nach dem Erwachen aus der Hypnose einem bestimmten anwesenden hohen Polizeibeamten die Taschenuhr stehlen und an mich abliefern müsse. Dann weckte ich sie, nachdem ich ihr noch Anekphorie (Erinnerungslosigkeit) suggeriert hatte. Sie wachte auf und wußte nicht, was geschehen war, wußte auch nicht, daß sie noch